

Press release**Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheil****Franziska Hoffmann**

11/21/2012

<http://idw-online.de/en/news508206>Contests / awards, Scientific conferences
Medicine, Psychology
transregional, national**Hans-Heimann-Preis 2012 verliehen**

Die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN) hat zusammen mit der Stiftung für Seelische Gesundheit zum vierten Mal den mit insgesamt 24.000 Euro dotierten Hans-Heimann-Preis 2012 an drei Tandems von Wissenschaftlern verliehen. Die Preisverleihung fand am Mittwoch, den 21. November 2012, im Rahmen der DGPPN Jahrestagung in Berlin statt.

Der am 21. November 2012 verliehene Hans-Heimann-Preis zeichnet junge Wissenschaftler und ihre Betreuer für die besten Dissertationen in dem Fachgebiet der Psychiatrie und Psychotherapie aus. Folgende Tandems wurden in diesem Jahr im Rahmen der DGPPN Jahrestagung mit dem Promotionspreis geehrt:

Tandem 1: Dr. med. Sarah Biedermann, Zentralinstitut für seelische Gesundheit Mannheim (Doktorand) und Prof. (apl.) Dr. med. Dipl. Phys. Alexander Sartorius, Zentralinstitut Seelische Gesundheit Mannheim (Betreuer) für die Promotion zum Thema „Quantification of hippocampal metabolites with in vivo proton magnetic resonance spectroscopy at 9.4 T in an animal model of depression“

Tandem 2: Dr. med. Marc Aurel Busche, Technische Universität München (Doktorand) und Prof. Dr. med. Arthur Konnerth, Technische Universität München (Betreuer) für die Promotion zum Thema „In vivo Funktionsanalyse kortikaler Neurone mittels Zwei-Photonen Fluoreszenzmikroskopie in einem Mausmodell der Alzheimer-Krankheit“

Tandem 3: Dr. med. Vivek Venkataramani, Universitätsmedizin Göttingen (Doktorand) und Prof. Dr. rer. nat. Thomas A. Bayer, Universitätsmedizin Göttingen (Betreuer) für die Promotion zum Thema „Die Funktionsanalyse und Pharmakomodulation des Amyloid-Vorläufer-Proteins (APP) in vitro und in vivo – Eine neue Zielstruktur zur Behandlung maligner Tumore“

Hintergrund:

Der Preis wurde in diesem Jahr zum vierten Mal zu Ehren von Prof. Dr. med. Hans Heimann (1922-2006) vergeben. Heimann war von 1974 bis 1990 Direktor der Psychiatrischen Klinik der Universität Tübingen. Er gilt als herausragende Persönlichkeit, der die Psychiatrie in weiten interdisziplinären Zusammenhängen gedacht und in enger Abstimmung mit den Nachbarwissenschaften praktiziert hat.

Der DGPPN-Promotionspreis ist mit insgesamt 24.000 Euro dotiert. Davon erhalten drei Tandems von Wissenschaftlern jeweils 8.000 Euro – Doktoranden jeweils 5.000 Euro, ihre Betreuer jeweils 3.000 Euro. Gestiftet wird der Preis von Servier Deutschland GmbH.

Kontakt:

Prof. Dr. med. Peter Falkai

Präsident DGPPN
Direktor der Psychiatrischen Klinik der
Ludwig-Maximilians-Universität
Nussbaumstr. 7
80336 München
Tel: 089 5160 5500 - 5501
Fax: 089 5160 5522
E-Mail: Peter.Falkai@med.uni-muenchen.de

URL for press release: <http://www.dgppn.de/aktuelles/detailansicht/article/100/hans-heimann-1.html> -
Pressemitteilung